



CDU-Fraktion in der BV Mitte

Die CDU-Fraktion in der BV Mitte beantragt, dass die Verwaltung vermehrte Kontrollen am Aasee gegenüber Radfahrerinnen und Radfahrern durchführt.

Der Aasee wird intensiv durch zahlreiche Spaziergängerinnen und Spaziergänger sowie Joggerinnen und Jogger genutzt. Gerade an schönen Tagen, vornehmlich an Wochenenden, sind viele Familien mit kleinen Kindern am Aasee unterwegs. Der Aasee dient insoweit auch als „grüne Lunge“ und Naherholungsgebiet. Dementsprechend sind die Wege zu einem überwiegenden Teil den Fußgängern vorbehalten (Verkehrszeichen 39 – Gehweg).

Dennoch ist vermehrt festzustellen, dass Radfahrerinnen und Radfahrer zu jeder Tageszeit den Gehweg mit dem Rad benutzen.

Nicht selten kommt es zu kritischen Verkehrssituationen, ohne dass die Radfahrerinnen/Radfahrer Einsicht haben, dass sie gegen geltendes Recht verstoßen. Zu Recht beschweren sich die Fußgänger, die Unfälle nur durch zeitiges Ausweichen verhindern können. Vor allem für Kinder entstehen erhebliche Gefahren.

Die rechtswidrige Nutzung des Gehwegs durch Radfahrerinnen/Radfahrer stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einem Bußgeld belegt werden kann.

Zum Schutz der Fußgänger sowie der Joggerinnen und Jogger soll die Verwaltung verstärkt Kontrollen am Aasee durchführen, insbesondere zu den bekannten Stoßzeiten am Morgen und Nachmittag. Die CDU geht davon aus, dass bei der häufigen Frequenz von Verstößen auch die Einstellung einer/eines weiteren Beschäftigten erfolgen kann, die durch die vermehrten Einnahmen vollständig refinanziert sein dürfte.

Alternativ soll die Verwaltung geeignete Maßnahmen ergreifen, um eine Entschärfung der Situation herbeizuführen.

Dr. Linus Tepe und Fraktion

CDU-Kreisverband Münster e.V.

Mauritzstraße 4-6 • 48143 Münster

Telefon (02 51) 4 18 42-0

Telefax (02 51) 4 18 42-44

post@cdu-muenster.de • www.cdu-muenster.de